



ALLGEMEINE EINKAUFSBEDINGUNGEN DER FELDBINDER GRUPPE

GENERAL CONDITIONS OF PURCHASE OF THE FELDBINDER GROUP

bestehend aus der
Feldbinder Spezialfahrzeugwerke GmbH
Wittenberger Vertriebs GmbH & Co. KG
STA Silo- und Tank-Anhänger Service GmbH
(„FELDBINDER“)

Stand: 3. September 2012

comprising
Feldbinder Spezialfahrzeugwerke GmbH
Wittenberger Vertriebs GmbH & Co. KG
STA Silo- und Tank-Anhänger Service GmbH
(„FELDBINDER“)

Stand: 3 September 2012

1. Allgemeines

- 1.1 Für alle Leistungen des Lieferanten gelten ausschließlich FELDBINDERS Einkaufsbedingungen. Entgegenstehende oder von FELDBINDERS Bedingungen abweichende Bedingungen des Lieferanten gelten nicht, es sei denn, sie werden von FELDBINDER ausdrücklich schriftlich anerkannt. Dies gilt auch dann, wenn FELDBINDER in Kenntnis entgegenstehender oder von FELDBINDERS Einkaufsbedingungen abweichender Bedingungen des Lieferanten die Lieferung des Lieferanten vorbehaltlos annimmt. Durch die Auftragsannahme erkennt der Lieferant FELDBINDERS Einkaufsbedingungen an.
- 1.2 FELDBINDERS Einkaufsbedingungen gelten ohne ausdrückliche Vereinbarung auch für sämtliche zukünftigen Geschäfte mit dem Lieferanten.
- 1.3 Soweit in diesen Bedingungen Schriftform vorgesehen ist, wird diese auch gewahrt durch Übermittlung per Telefax oder durch elektronische Datenübertragung.

2. Bestellungen

- 2.1 Für den Umfang der Leistungspflichten des Lieferanten ist die von FELDBINDER abgegebene Bestellung maßgebend. Sie enthält eine vollständige Bezeichnung der zu liefernden Ware sowie den Preis und das verbindliche Lieferdatum.
- 2.2 FELDBINDER hält sich für sieben (7) Werktage ab Bestelldatum an ihre Bestellungen gebunden. Auftragsbestätigungen, die FELDBINDER nach Ablauf dieser Frist erhält oder die von der Bestellung abweichen, gelten als neues Angebot, das der schriftlichen Annahme durch FELDBINDER bedarf. Die Auftragsbestätigungen des Lieferanten müssen schriftlich erfolgen. Auf Abweichungen von der Bestellung muss der Lieferant darin ausdrücklich schriftlich hinweisen.
- 2.3 Lieferabrufe von FELDBINDER werden verbindlich, wenn der Lieferant nicht spätestens innerhalb von fünf (5) Werktagen nach Zugang schriftlich widersprochen hat.

3. Preise, Transport- und Zahlungsbedingungen

- 3.1 Der in der Bestellung ausgewiesene Preis ist bindend. Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist im Preis enthalten. Mangels abweichender schriftlicher Vereinbarung schließt der Preis sämtliche Transport oder Versandkosten einschließlich Verpackung ein. Entstehende sonstige Kosten oder Spesen trägt der Lieferant. Der Transport bzw. Versand erfolgt auf Gefahr des Lieferanten, es sei denn, FELDBINDER führt den Transport selbst durch.
- 3.2 FELDBINDER bezahlt, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart ist, den Kaufpreis innerhalb von 14 Tagen, gerechnet ab Lieferung und Rechnungserhalt, mit 3 % Skonto oder innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum netto.
- 3.3 Der Lieferant ist verpflichtet, auf sämtlichen Rechnungen, Versandpapieren und Lieferscheinen die jeweiligen Bestellteile und seine Lieferantenummer von FELDBINDER anzugeben. Sofern dies nicht geschieht, ist FELDBINDER für die hieraus entstehenden Verzögerungen (z.B. bei der Bezahlung) nicht verantwortlich.
- 3.4 Der Lieferant ist nicht berechtigt, Forderungen gegenüber FELDBINDER an Dritte abzutreten, es sei denn, sie stammen aus Lieferungen mit verlängertem Eigentumsvorbehalt oder FELDBINDER stimmt der Abtretung ausdrücklich schriftlich zu.
- 3.5 Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte stehen FELDBINDER im gesetzlichen Umfang zu. Der Lieferant ist zur Aufrechnung oder Zurückbehaltung nur berechtigt, wenn seine Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Die Einschränkung von Zurückbehaltungsrechten des Lieferanten gilt nicht, soweit das Zurückbehaltungsrecht auf demselben Vertragsverhältnis beruht wie der Anspruch von Feldbinder.

4. Lieferzeit, Lieferverzug

- 4.1 Die in der Bestellung angegebene Lieferzeit ist bindend. Sind Lieferfristen genannt, beginnen diese ab Datum der Bestellung zu laufen. Sollte der Lieferant erkennen, dass er nicht in der Lage sein wird, das Lieferdatum einzuhalten, wird er FELDBINDER hiervon unverzüglich schriftlich in Kenntnis setzen.
- 4.2 Teillieferungen oder -leistungen sind nur mit Zustimmung von FELDBINDER zulässig.
- 4.3 Bei Verzug des Lieferanten ist FELDBINDER berechtigt, eine Entschädigung für jede vollendete Kalenderwoche des Verzuges in Höhe von 1 % des Nettorechnungsbetrages zu verlangen, maximal jedoch 10 % des Nettorechnungsbetrages. Der Nachweis eines höheren oder niedrigeren Schadens ist den Parteien gestattet. Weitergehende gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.
- 4.4 Bei Verzug des Lieferanten ist FELDBINDER berechtigt, eine Entschädigung für jede vollendete Kalenderwoche des Verzuges in Höhe von 1 % des Nettorechnungsbetrages zu

1. General

- 1.1 FELDBINDER'S Conditions of Purchase shall exclusively apply to all services provided by the Supplier. Any conditions of the Supplier which are contrary to or different from FELDBINDER'S Conditions of Purchase shall not be valid unless they have been expressly acknowledged by FELDBINDER in writing. This shall also apply when FELDBINDER is aware of the Supplier's conditions which are contrary to or different from FELDBINDER'S Conditions of Purchase and accepts the delivery of the Supplier without any reservations. In accepting FELDBINDER's order, the Supplier accepts FELDBINDER'S Conditions of Purchase.
- 1.2 FELDBINDER'S Conditions of Purchase shall also apply, without the need for express agreement, to all future business dealings with the Supplier.
- 1.3 If the written form is required in these conditions it shall also be satisfied by transmission using fax or electronic means.

2. Orders

- 2.1 The extent of the Supplier's service obligations shall be determined by FELDBINDER's order. The order contains a full description of the goods to be delivered together with the price and binding delivery date.
- 2.2 FELDBINDER's purchase order shall remain valid for seven (7) working days from the date of the order. Any confirmations of orders that FELDBINDER receives after the expiry of this limit or that differ from the order will constitute a new offer requiring the written acceptance of FELDBINDER. Confirmations of orders by the Supplier must be given in writing. The Supplier must advise FELDBINDER in writing of any deviation from the order.
- 2.3 Call-offs from FELDBINDER become binding if the supplier does not object in writing within five (5) working days upon receipt.

3. Pricing, Conditions of Transport and Payment

- 3.1 The price specified in the order shall be binding. Included in the price is statutory value added tax. In the absence of written agreement to the contrary, the price shall include all transport or delivery costs as well as packaging. Any other costs or charges arising shall be borne by the Supplier. Transport and shipping respectively shall be at the risk of the Supplier unless FELDBINDER itself carries out the transport.
- 3.2 Unless otherwise agreed in writing, payment of the purchase price, if made by FELDBINDER within 14 days calculated from the date of delivery and receipt of the invoice, shall be at a discount of 3%, and if made within 30 days of date of the invoice, shall be at the stated net price.
- 3.3 The Supplier is obliged to state on all invoices, despatch papers and delivery notes the respective part ordered and its supplier number from FELDBINDER. To the extent that this is not done, FELDBINDER shall not be responsible for resulting delays (e.g. in payment).
- 3.4 The Supplier is not entitled to assign claims against FELDBINDER to any third parties unless they result from deliveries with extended retention of title or FELDBINDER expressly agrees with the assignment in writing.
- 3.5 FELDBINDER shall retain any statutory rights of set-off or rights of retention. The Supplier is only entitled to set-off or retention if its counter claims are undisputed or established as final and absolute. The limitation of the Supplier's rights of retention does not apply to the extent that the right of retention results from the same contractual relationship as FELDBINDER'S claim.

4. Delivery Time, Delayed Delivery

- 4.1 The delivery time stated in the purchase order shall be binding. Any specified delivery deadlines commence from the date of the purchase order. Should the Supplier discover that he is not in a position to comply with the delivery date, FELDBINDER must be immediately notified in writing.
- 4.2 Partial delivery or performance is only permissible with FELDBINDER'S consent.
- 4.3 In the event of a delay on the part of the Supplier, FELDBINDER is entitled to demand compensation for each full calendar week of delay at 1 % of the net amount of the invoice up to a maximum of 10 % of the net amount of the invoice. Proof of higher or lower damages is allowed to the Parties. Any further statutory claims shall remain unaffected.
- 4.4 In the event of a force majeure such as war, transportation or operational disruption, industrial action, unforeseeable currency or exchange rate hindrances or other obstruction

verlangen, maximal jedoch 10 % des Nettorechnungsbetrages. Der Nachweis eines höheren oder niedrigeren Schadens ist den Parteien gestattet. Weitergehende gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

- 4.5 Wenn sich die Marktsituation gegenüber der Situation bei Vertragsschluss verändern sollte und FELDBINDER hiervon in erheblicher Weise betroffen ist, so dass die Durchführung des Vertrages FELDBINDER nicht mehr zumutbar ist, wird der Lieferant mit FELDBINDER über eine angemessene Anpassung des Vertrages verhandeln.

5. Mängeluntersuchung

- 5.1 FELDBINDER ist nach vorheriger Anmeldung jederzeit zwischen Auftragsbestätigung und Lieferdatum berechtigt, die Ware während der üblichen Betriebs- und Geschäftszeiten beim Lieferanten auf Mangelhaftigkeit zu untersuchen. Eine Einschränkung der Gewährleistungsrechte von FELDBINDER ist hiermit nicht verbunden.
- 5.2 Nach Erhalt der Ware ist FELDBINDER dazu verpflichtet, die Ware innerhalb angemessener Frist auf etwaige Qualitäts- oder Quantitätsabweichungen zu prüfen. Eine Mängelrüge ist rechtzeitig erfolgt, wenn sie unverzüglich nach Entdeckung des Mangels abgegeben wird.
- 5.3 FELDBINDER ist berechtigt, etwaige Qualitäts- oder Quantitätsabweichung der Ware mittels der Ziehung von aussagekräftigen Stichproben zu überprüfen, sofern dies den Gegebenheiten eines ordnungsgemäßen Geschäftsganges sowie der Art und dem Umfang der Lieferung entspricht. Wenn das Ergebnis der Stichproben hinsichtlich der Qualität oder Quantität der Ware einen Mangel ergibt, ist FELDBINDER berechtigt, ihre Mängelgewährleistungsrechte bezüglich der gesamten Lieferung geltend zu machen.

6. Qualitätssicherung

- 6.1 Die gelieferte Ware muss den jeweils geltenden in- und ausländischen gesetzlichen Bestimmungen, den Vorschriften und Richtlinien von Behörden, Berufsgenossenschaften und Fachverbänden, dem neuesten Stand der Technik sowie den in der Bestellung vorgegebenen Spezifikationen und Qualitätsanforderungen entsprechen. Der Lieferant ist verpflichtet, FELDBINDER auf etwaige Verwendungsbeschränkungen und Deklarationspflichten für die gelieferte Ware schriftlich hinzuweisen.
- 6.2 Jede Produktionsänderung oder Verlagerung der Bezugsquellen der gelieferten Ware sowie der Einsatz von Subunternehmern bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung von FELDBINDER.
- ## 7. Gewährleistung
- 7.1 Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche wegen Sach- und Rechtsmängeln stehen FELDBINDER jederzeit ungekürzt zu.
- 7.2 Im Gewährleistungsfall ist der Lieferant verpflichtet, alle zum Zweck der Mängelbeseitigung oder der Ersatzlieferung erforderlichen Aufwendungen zu tragen. Diese umfassen auch Aus- und Wiedereinbaukosten. Der Lieferant hat auch solche Kosten zu tragen, die dadurch anfallen oder sich erhöhen, dass der Gegenstand an einen anderen Ort als FELDBINDERs Niederlassung verbracht wurde.
- 7.3 Das Recht Schadensersatz zu verlangen, steht FELDBINDER uneingeschränkt auch bei Nebenpflichtverletzungen zu.
- 7.4 Mängelansprüche verjähren in 24 Monaten nach Auslieferung der Ware an den Kunden von FELDBINDER, spätestens aber in drei Jahren nach der Auslieferung der Ware an FELDBINDER.

8. Haftung

- 8.1 Der Lieferant stellt FELDBINDER auf erstes Anfordern von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die diese aufgrund von Pflichtverletzungen des Lieferanten, insbesondere wegen Sach- oder Rechtsmängeln, gegen FELDBINDER geltend machen, sofern und soweit der Lieferant FELDBINDER im Innenverhältnis zum Ausgleich verpflichtet ist. Der Lieferant erstattet FELDBINDER sämtliche erforderlichen Aufwendungen, die FELDBINDER aufgrund von Pflichtverletzungen des Lieferanten entstehen.
- 8.2 Wird FELDBINDER wegen eines Fehlers der vom Lieferanten gelieferten Sache aus Produzentenhaftung in Anspruch genommen, so hat er FELDBINDER von der aus dem Fehler resultierenden Produzentenhaftung auf erstes Anfordern insoweit freizustellen, als die Ursache in seinem Herrschafts- und Organisationsbereich gesetzt ist und er im Außenverhältnis selbst haftet. Der Lieferant ist verpflichtet, eine ausreichende Produkthaftpflicht-Versicherung zu unterhalten. Stehen FELDBINDER weitergehende Schadensersatzansprüche zu, bleiben diese unberührt.
- 8.3 Im Rahmen seiner Haftung für Schadensfälle im Sinne von **Ziff. 8.2** ist der Lieferant auch verpflichtet, etwaige erforderliche Aufwendungen zu erstatten, die sich aus oder im Zusammenhang mit einer von FELDBINDER durchgeführten Rückrufaktion ergeben. Über Inhalt und Umfang der durchzuführenden Rückrufmaßnahmen wird FELDBINDER den Lieferanten – soweit möglich und zumutbar – unterrichten und ihm Gelegenheit zur Stellungnahme geben. Sonstige gesetzliche Ansprüche von FELDBINDER bleiben unberührt.

9. Eigentumsvorbehalt

- 9.1 An FELDBINDERs Gegenständen, die sich im Besitz des Lieferanten befinden, behält sich FELDBINDER das Eigentum vor. Verarbeitung oder Umbildung werden für FELDBINDER vorgenommen. Wird FELDBINDERs Vorbehaltsware mit anderen, FELDBINDER nicht gehörenden Gegenständen verarbeitet oder vermischt, so erwirbt FELDBINDER das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des objektiven Verkehrswertes der Sache zu den anderen verarbeiteten oder vermischten Gegenständen zur Zeit der Verarbeitung oder Vermischung.
- 9.2 Ein verlängerter und erweiterter Eigentumsvorbehalt des Lieferanten - insbesondere der Vorbehalt des Eigentums an den gelieferten Waren bis zur völligen Bezahlung aller Forderungen aus der gesamten Geschäftsverbindung - wird ausgeschlossen. Insbesondere erfolgt auch keine Verarbeitung im Sinne des § 950 BGB für den Lieferanten.

which is beyond FELDBINDER's control, FELDBINDER is entitled to require performance of the contract at a later date without any claims for damages arising on the part of the Supplier. In the event that the obstruction to delivery is not only temporary or that the obstruction due to force majeure continues more than 2 months each party is entitled to terminate without any claims for damages arising on the part of the Supplier.

- 4.5 If the market situation in relation to the position of the conclusion of the Agreement should change and FELDBINDER is affected in a considerable way such that the implementation of the Agreement is no longer reasonable for FELDBINDER, the Supplier shall negotiate with FELDBINDER on a reasonable adjustment to the Agreement.

5. Inspection for Defects

- 5.1 FELDBINDER is entitled upon prior notice at any time between confirmation of the contract and the delivery date to inspect the goods during usual business hours at Supplier's for any defects. This shall not curtail FELDBINDER's rights to claim under the warranties.
- 5.2 Following receipt of the goods, FELDBINDER is obliged within a reasonable time period to examine the goods for any possible deviations as to quality and quantity. Notification of defects shall be deemed to be given in good time if submitted immediately after the discovery of the defect.
- 5.3 FELDBINDER is entitled to check for any variations in the quality or quantity of the goods by means of taking significant random samples, provided this corresponds with the regular course of business as well as the nature and extent of the delivery. If the result of the sample tests reveals a defect as to the quality or quantity of the goods, FELDBINDER is entitled to enforce its warranty for defects in relation to the entire delivery.

6. Quality Assurance

- 6.1 The goods supplied must correspond with the respective domestic and foreign statutory provisions which are in force, regulations and directives of public authorities, government safety organizations and trade associations, and with the latest technology as well as the specifications and quality requirements set out in the purchase order. The Supplier is obliged to advise FELDBINDER in writing of possible limitations on use and declaration duties for the supplied goods.
- 6.2 Any production modification or change in the source of the goods to be supplied as well as the involvement of any sub-contractors requires the express written consent of FELDBINDER.

7. Warranty

- 7.1 Statutory warranty claims due to material or legal defects shall be fully available to FELDBINDER at all times.
- 7.2 In the event of a breach of warranty, the Supplier is obliged to bear all necessary costs to remove the defect in question or to replace the defective goods. These shall include disassembly and reassembly costs. The Supplier is also obliged to bear such costs that are caused or increased because the subject has been moved to another place than FELDBINDER'S place of business.
- 7.3 FELDBINDER has an absolute unqualified right to claim compensation for damages including those arising from breaches of collateral duties.
- 7.4 Claims in relation to defects are subject to a limitation period of 24 months after delivery of the goods to the customer from FELDBINDER, but at the latest within three years of the date of delivery of the goods to FELDBINDER.

8. Liability

- 8.1 Upon FELDBINDER's first demand, the Supplier holds FELDBINDER free in respect of all third party claims that are raised against FELDBINDER by reason of a breach of an obligation on the part of the Supplier, in particular due to material or legal defects, provided that and to the extent that the Supplier is obliged to compensate FELDBINDER as per their internal relationship. The Supplier shall reimburse FELDBINDER for all necessary expenses incurred by FELDBINDER owing to breaches of obligations on the part of the Supplier.
- 8.2 If FELDBINDER is held liable for a product liability claim due to a fault in an item delivered by the Supplier, the Supplier must hold FELDBINDER free upon FELDBINDER's first demand for the product liability resulting from the fault insofar as the cause of the fault originates from the Supplier's sphere of control and organization and the Supplier is liable in relation to third parties. The Supplier is obliged to maintain sufficient product liability insurance. FELDBINDER's further claims for damages shall remain unaffected.
- 8.3 In the context of liability for damages under clause 8.2 above, the Supplier is also obliged to reimburse any necessary charges arising out of or in connection with FELDBINDER's recall of the goods. FELDBINDER shall, in so far as it is possible and reasonable, inform and provide the Supplier with the opportunity to comment on the content and extent of the recall measures to be implemented. Other statutory claims of FELDBINDER shall remain unaffected.

9. Retention of Title

- 9.1 FELDBINDER reserves the title to all items of FELDBINDER, which are in the possession of the Supplier. Any processing or conversion shall be carried out for FELDBINDER. If FELDBINDER's goods are processed or mixed with items not belonging to FELDBINDER, FELDBINDER shall acquire co-ownership of the new item in proportion of the objective market value of the item to the other processed or mixed items at the time of the processing or mixing.
- 9.2 Any extended and enlarged reservations of title on the part of the Supplier - particularly any reservation of title in relation to delivered goods pending full payment of all claims deriving from the business relationship - shall be excluded. In particular, there shall be no processing within the meaning of § 950 of the German Civil Code on behalf of the Supplier.

10. Geheimhaltung

Der Lieferant verpflichtet sich, sämtliche technischen und kommerziellen Informationen, die ihm durch die Geschäftsbeziehung mit FELDBINDER bekannt werden, als Geschäftsgeheimnisse zu behandeln. Die Pflicht zur Geheimhaltung betrifft sämtliche Unterlagen, Zeichnungen, Vorlagen, Muster, Modelle, Werkzeuge und sonstige Informationen, die der Lieferant aus dem Bereich von FELDBINDER erhält. Sie bleiben im alleinigen Eigentum von FELDBINDER und dürfen ohne die Zustimmung von FELDBINDER weder verwertet noch an Dritte weitergegeben werden. Sie sind bei Vertragsbeendigung nach Wahl von FELDBINDER vollständig zu vernichten und zu löschen oder an Feldbinder zurückzugeben. Ein Zurückbehaltungsrecht hieran ist ausgeschlossen. Die entsprechenden Verpflichtungen hat der Lieferant auch seinen Mitarbeitern und Subunternehmern aufzuerlegen. Die Geheimhaltungs-pflicht und das Verwertungsverbot gelten nicht für solche Informationen, die bei Vertragsschluss schon öffentlich oder dem Lieferanten bekannt waren oder später öffentlich bekannt wurden, ohne dass eine Vertragsverletzung des Lieferanten dafür ursächlich war.

11. Erfüllungsort, Gerichtsstand, anwendbares Recht

11.1 Zwischen FELDBINDER und dem Lieferanten gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sofern die Voraussetzungen der Art. 1, 3 CISG erfüllt sind, finden die Vorschriften des UN-Kaufrechts (CISG) Anwendung.

11.2 Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem genannten Vertragsverhältnis ist Winsen (Luhe), Deutschland. Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten ist Lüneburg, Deutschland. Dieser Gerichtsstand gilt auch für Rechtsstreitigkeiten über das Entstehen und die Wirksamkeit sämtlicher Vereinbarungen zwischen den Parteien, auch dieser Klausel. FELDBINDER ist jedoch berechtigt, den Lieferanten auch an seinem Sitz zu verklagen.

11.3 Sollte eine Bestimmung in diesen Einkaufsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.

12. Vorrangklausel

Im Fall von Abweichungen zwischen dem deutschen und dem englischen Text hat der deutsche Text Vorrang.

10. Confidentiality

The Supplier is obliged to treat all technical and commercial information that becomes known to the Supplier from the relationship with FELDBINDER as a business secret. The obligation of confidentiality concerns all documents, drawings, drafts, patterns, models, tools and other information which the Supplier receives from FELDBINDER. They remain the exclusive property of FELDBINDER and may not be used nor be passed on to third persons without FELDBINDER'S consent. At FELDBINDER'S option they have to be completely destroyed and deleted or returned to FELDBINDER upon termination of the contract. A right of retention is excluded. The Supplier has to impose equal obligations on its employees and subcontractors. The obligation of confidentiality and the prohibition of use are not applicable to such information that was already known to the Supplier or generally known upon conclusion of the contract or that later became generally known without a breach of contract of the Supplier.

11. Place of Performance, Jurisdiction, Applicable Law

11.1 The relationship between FELDBINDER and the Supplier shall be governed by German Law. To the extent that the requirements of Art. 1, 3 of the CISG are complied with, the provisions of the CISG shall apply.

11.2 The place of performance for all obligations arising under the contract shall be Winsen (Luhe), Germany. The place of jurisdiction for any disputes arising directly or indirectly out of this contract is Lüneburg, Germany. This jurisdiction provision shall also apply to any legal disputes over the existence and validity of all agreements between the parties as well as this clause. FELDBINDER is entitled however to bring an action against the Supplier in the jurisdiction of his own place of business.

11.3 Should any provision of these conditions of purchase or any provision in the context of other agreements be invalid or become invalid, the validity of the other provisions or agreements shall remain unaffected.

12. Priority Clause

In the event of discrepancies between the German and the English text, the German text takes priority.